Ellrich, den 01.07.2010

DER STADTRAT ELLRICH

Vorlage zum Beschluss-Nr. 089-09/14

Vorlage wurde mit Änderungen am 21.06.2010 zum Beschluss erhoben.

1. Bezeichnung des Beschlusses	**Kostenübernahme Ferienspiele 2010**
2. Beschlusstext:	Der Stadtrat der Stadt Ellrich beschließt, 2.000,00 Euro zur Durchführung der Ferienspiele 2010, gegen Nachweisführung, zu bezuschussen. Kosten für Speisen und Getränke sind darin nicht enthalten.
3. Einreicher	Sozialausschuss
4. Begründung der Zuständigkeit des Stadtrates (Auf Grund welcher gesetzlichen Bestimmungen wurde Beschlussvorlage erarbeitet?)	ThürKO vom 28.01.2003, zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2010 (GVBl. S. 114).
5. Welche Beschlüsse müssen aufgrund der o. g. Beschlussvorlage aufgehoben bzw. ergänzt werden?	Keine
6. a) Mit welchem Personenkreis wurde die Beschlussvorlage beraten b) mit wem soll sie beraten werden?	Sozialausschuss am 01.06.2010 Hauptausschuss am 07.06.2010
7. Welche absehbaren finanziellen Auswirkungen hat die Beschlussvorlage?	Ausgabe in Höhe von 2.000 Euro
8. Veröffentlichung des Beschlusses?	Ja
9. Verteiler	Alle Stadtratsmitglieder, Ortsteilbürgermeister

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Anzahl Stadtratsmitglieder:	20 + 1	Ja – Stimmen:	19
davon anwesend:	18 + 1	Nein – Stimmen:	0
		Enthaltungen:	0

Folgende Mitglieder waren nach § 38 ThürKO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen: keine

Der Beschluss wurde somit angenommen.

Matthias Ehrhold
Bürgermeister

Begründung zum Beschluss Nr.: 089-09/14

Beschlusstext:
Der Stadtrat der Stadt Ellrich beschließt, 2.000,00 Euro zur Durchführung der Ferienspiele 2010, gegen Nachweisführung, zu bezuschussen. Kosten für Speisen und Getränke sind darin nicht enthalten

Begründung:

Zur Durchführung der Ferienspiele 2010 benötigt der „Familienverein Ellrich“ finanzielle Unterstützung. Die geschätzten Kosten zur finanziellen Absicherung (Zeitraum 6 Wochen) belaufen sich auf ca. 2.700,00 Euro.
Weitere Fördermittel sind seitens des Vereines beantragt. In der vorläufigen HH-Führung sind 2000,00 Euro eingestellt.
Es handelt sich hierbei nicht um Vereinsförderung. Die Kosten dienen lediglich finanziellen Unterstützung zur Durchführung.

gez.Manfred Blume
Vorsitzender Sozialausschuss